

Gemeinde-Info

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Füssing



Apr./Mai 13



Machen Sie mit!

Inhalt

Bad Füssing auf dem Prüfstand Seite 1–2

10 Jahre Saunahof Seite 2–3

50 Prozent mehr Buchungen via Internet Seite 4

Projekt „Zukunft Bad Füssing“ Machen Sie mit! Seite 7–10

„Verjüngungskur“ für die Altwasser am Inn Seite 11

Lassen wir Bad Füssing gemeinsam aufblühen Seite 13



Alois Brundobler,
Bürgermeister
Bad Füssing

In anderen Gemeinden und Städten müssen die Einwohner oft Bürgerinitiativen starten oder sogar Bürgerentscheide organisieren, um die Kommunalpolitik in ihrem Sinn zu beeinflussen. Wir in Bad Füssing gehen mit dem Projekt „Zukunft Bad Füssing“ einen anderen Weg.

Besetzt mit hochkarätigen Experten der unterschiedlichsten Fachrichtungen soll und wird das Projekt „Zukunft Bad Füssing“ Grundlage für die künftige Entwicklung der

Das Projekt „Zukunft Bad Füssing“ bietet jedem Bürger die Chance, die Entwicklung der Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Gemeinde sein und Wege für Optimierungen in allen Lebensbereichen aufzeigen.

Die Bürger von Bad Füssing und den Ortsteilen werden dabei intensiv in den Planungsprozess eingebunden. Bereits Ende Februar und im März haben in verschiedenen Ortsteilen, in Aigen, Eggfing, Würding und in Bad Füssing/Safferstetten so genannte Wirtshausgespräche stattgefunden. Alle vier Veranstaltungen waren eindrucksvolle Beispiele eines gelebten Gemeinschaftsgefühls und des gemeinsamen Wollens, Bad Füssing noch schöner und lebenswerter zu machen.

Gezeigt hat sich dabei, dass solche Gespräche in kleiner Runde oft mehr gute Ideen bringen, als große Bürgerversammlungen. „Es ist nicht jedermanns Sache vor vielen Leuten die eigene Meinung kund zu tun. Da kommen immer nur einige wenige zu Wort“, sagte etwa Franziska Becker, vom Planungsteam „Zukunft Bad Füssing“ die das Gesamtprojekt dieser integrierten Ortsentwicklungsplanung begleitet.

Fortsetzung auf Seite 2 →



Machen Sie mit!

→ Fortsetzung von Seite 1:

Es ist der Wille des gesamten Gemeinderats: Wir wollten mit dieser Art des Gesprächs auch auf Sie, die Bürger zugehen, Ihre Idee abholen und Ihre Vorschläge für die künftige Ortsentwicklung anhören. Das ist Bürgerbeteiligung im echten Wortsinn.

Das Projekt „Zukunft Bad Füssing“ ist aufwendig, aber es ist der richtige Weg in die Zukunft unserer Gemeinde. Es gibt die Chance ein in sich stimmiges und funktionierendes Konzept für die Ortsentwicklung zu entwerfen. Es ist die konsequente Fortsetzung der in den 1980er-Jahren begonnenen Planung, mit der sich der Gemeinderat auf eine Globalstrategie festgelegt hat, an der er Einzelentscheidungen zur Ortsentwicklung ausrichtet. Damit ist eine Kontinuität der Arbeit gewährleistet.

Auch wenn die Auswertung der zahlreichen Einzelvorschläge und Anregungen in den Wirtshausgesprächen noch aussteht, so hat sich eines doch gezeigt: „Die Bad Füssinger sind sehr traditionsorientiert und heimatbewusst“, hat Franziska Becker ein Zwischenfazit gezogen. Eine Beurteilung, der ich mich anschließe.

Wir alle in der Kommunalpolitik Verantwortlichen wissen, dass sich die Bedürfnisse und Wünsche der Bürger ändern und weiterentwickeln. Geben Sie uns die Möglichkeit, mehr über Ihre Vorstellungen, Wünsche, Ihre Kritikpunkte, aber auch Ihre Visionen für ein noch lebenswerteres Bad Füssing zu erfahren. Bitte beteiligen Sie sich deshalb an diesem für viele anderen Gemeinden zum Vorbild gewordenen Projekt „Zukunft Bad Füssing“. Danke für die Rücksendung des ausgefüllten Fragebogens von Seite 8 und 9 in dieser Gemeinde-Info.

Mit herzlichen Grüßen



Alois Brundobler
Bürgermeister

Der Saunahof aus der Vogelperspektive. Das Gesamtensemble in Form eines niederbayerischen Vierseithofs angeordnet ist europaweit einmalig.

10 Jahre Saunahof Bad Füssing

Eine Erfolgsgeschichte ohne Gleichen

Mit dem Saunahof bietet Bad Füssing seinen Gästen eine einmalige Vital- und Entspannungswelt – die auch immer mehr Einheimische lieben, schätzen und nutzen.

Auf der Suche nach neuen Attraktionen und im Bemühen um mehr Attraktivität für die Therme 1 entstand um die Jahrtausendwende die Idee, angebunden an den Thermenbereich, eine Saunalandschaft zu errichten. Auch die Besucher äußerten damals immer wieder den Wunsch nach der Erweiterung der Therme 1 um eine Sauna.

Es fügte sich gut, dass Richard Götz mit seiner Sonnenservice GmbH bereits kurz zuvor ein Aufsehen erregendes Saunaprojekt in Herzogenaurach verwirklicht hatte. Mit Herrn Götz war schnell ein ebenso erfahrener wie mutiger Investor gefunden. Er ist heute auch der Eigentümer des Saunahofs.

Das Geniale an den dann entwickelten Bauplänen war die Verbindung von moderner Saunatechnik mit dem unvergleichlichen Flair alter Original-Bauernhäuser aus dem 18. Jahrhundert. Sie wurden im Stil

eines Rottaler Vierseithofes positioniert und umgrenzten so eine Saunalandschaft der Superlative. Der Beginn einer Erfolgsgeschichte.

Am 23. Mai 2003 war es soweit: der Saunahof eröffnete seine Pforten. Eine Heuboden-, Kräuter-, Rottaler Aufguss-, und eine Finnische Sauna sowie das Schmiedebad, die Zirbelstube, das Kaminzimmer und das Römische Dampfbad bieten seitdem den jährlich vielen tausend Gästen Raum für Entspannung und Erholung. Eine besondere Attraktion ist das Thermal-Erlebnisbecken im liebevoll gestalteten Innenhof. Abkühl duschen, Tauchbecken, Eisbrunnen und großzügige Ruheräume runden das Angebot ab. Im Saunahof-Wirtshaus kommen die Besucher auch kulinarisch auf ihre Kosten. Das Massagegestüberl bietet mit Massagen, Packungen und kosmetischen Anwendungen Angebote zum Wohlfühlen.

Bereits 2007 wurde der Saunahof um das Novum „1. Kartoffelsauna Europas“, in der bis zu 60 Personen Platz finden, erweitert. Die finnische Aufguss-Sauna wurde in eine Jagasauna und das Schmiedebad in ein Salzkammerl mit einem Klima wie am Meer umgestaltet. Im Jahr 2011 erfuhr der Saunahof eine weitere Kapazitätserweiterung in der Rottaler Aufguss-Sauna, die jetzt zur Rottaler Hexensauna wurde und für 60 Besucher Platz bietet. „Der Saunahof ist ein Schlüssel zunehmend jüngere Gäste nach Bad Füssing zu holen“, sagt Bürgermeister Alois Brundobler. Besonders erfreulich: Vor allem auch Einheimische und Bewohner der Region, insbesondere aus dem benachbarten Oberösterreich sind heute Stammgäste im Saunahof. Nicht zuletzt weil der Saunahof ein 5-Sterne-Saunaerlebnis zu besonders attraktiven Preisen bietet.

„**Im Saunahof** wurde eine technisch innovative und attraktive Saunalandschaft integriert, wie sie in Europa kein zweites Mal existiert. Moderne trifft Historie“, sagte beispielsweise Rolf-Andreas Pieper, der Geschäftsführer des Deutschen Sauna-Bundes, anlässlich der Premium-Zertifizierung der Anlage mit fünf Sternen. „Im Vergleich zu anderen Saunaanlagen, deren bauliche Basis immer vergleichbarer wird, gelingt es dem Saunahof, sich von der Masse abzuheben“, so R.-A. Pieper.

Ein Grund mehr vor allem auch für die Bad Füssinger Bürger, das europaweit hoch gelobte Saunavergnügen und besondere Ambiente einen entspannenden Tag lang einmal selber zu erleben.



OBEN: Das Erfolgsprojekt Saunahof wird zehn Jahre alt (v.r.): Bürgermeister Alois Brundobler, Projekt-Initiator und Eigentümer Richard Götz, Therme 1-Geschäftsführerin Josefine Kohlmeier und Martin Weidinger, früherer Therme 1-Betriebsleiter, unter dessen Regie der Saunahof entstand, haben allen Grund zum Feiern.



Saunahof:

5 Sterne Sauna-Spaß

Entspannung zum fairen Preis

Nur wenige Saunalandschaften in der näheren und weiteren Umgebung sind so attraktiv, die meisten sind deutlich teurer. So kostet der Eintritt in der Therme Erding mit Nutzung des Saunaparadieses 39 Euro pro Tag, in der Therme Geinberg wochentags 30,50 am Wochenende 32 Euro. In Bad Füssing ist ein Rundum-Wohlfühltag mit unbegrenztem Aufenthalt in der Therme 1 und im Saunahof bereits für 22 Euro zu haben.

10 Jahre Saunahof

Feiern Sie mit!

Am 23. Mai 2013 feiert der Saunahof sein 10-jähriges Bestehen. Zu diesem besonderen Anlass werden auf alle Preise 10% Ermäßigung gewährt. Die Besucher werden bereits mit einem Glas Sekt an der Sektbar am Eingang begrüßt. Jeder Saunahof-Besucher nimmt am Gewinnspiel mit bis zu 50 wertvollen Preisen teil. Der Hauptpreis ist ein Aufenthalt im Thermalresort Köck für zwei Personen, für drei Nächte. Bis zu diesem Tag wird es ein weiteres Jubiläum zum Feiern geben: Mittlerweile wurde bereits der 1 Millionste Besucher begrüßt. Erfolg hat einen Namen – Saunahof Bad Füssing.



50 Prozent mehr Buchungen via Internet

Bei der Hälfte der Deutschen beginnt der Urlaub mittlerweile im Internet. Auch die Zahl der Besucher auf der Internetseite des Kur- & GästeService geht steil nach oben.

Eine neue Kooperation des Tourismusverbands Ostbayern öffnet Bad Füssings Beherbergungsbetrieben jetzt darüber hinaus alle Möglichkeiten für Direktbuchungen über die erfolgreiche Buchungsplattform „www.booking.com“.

Wer im Werben um neue Gäste die Entwicklung im Internet verschläft, wird es in Zukunft schwer haben. Aus diesem Grund hat jetzt auch der Tourismusverband Ostbayern (TVO) einen Kooperationsvertrag mit www.booking.com geschlossen. Basierend auf diesem Vertrag haben Bad Füssinger Hotels, Pensionen, Appartement-Häuser und Privatvermieter die Möglichkeit ihre Zimmer praktisch weltweit über die Buchungsplattform von www.booking.com sowie weiteren 5000 Partnerseiten (von Holidaycheck bis Trivago) zu vermarkten und direkt buchbar zu machen.

Voraussetzung hierfür ist lediglich der

Abschluss eines entsprechenden Vertrags mit dem TVO. 32 Vermietungsbetriebe sind auf www.badfuessing.de bisher bereits mit Direktbuchungsoption präsent, fünf davon wiederum haben auch bereits Vereinbarungen zur Buchung über www.booking.com abgeschlossen.

Die Werbung und Buchungsabwicklung der Bad Füssinger Vermietungsbetriebe spielt sich im Internet damit auf vier „Qualitätsstufen“ ab:

✓ **Betriebe, die mit dem Tourismusverband** einen entsprechenden Vertrag geschlossen haben und über die Buchungsplattformen des TVO wie auch über die Buchungsplattform www.badfuessing.de direkt buchbar sind.

✓ **Betriebe, deren Zimmerkontingente** man darüber hinaus künftig weltweit über www.booking.com und 5000 weitere Vermarktungsplattformen verbindlich buchen kann.

✓ **Betriebe, die mit dem Web-Partner** des Kur- und GästeService, der Firma Reif einen Vertrag abgeschlossen haben: Damit sind Zimmeranfragen von Gästen direkt über die „Wintop“-Zimmerauskunft der Internetseite www.badfuessing.de möglich.

✓ **Beherbergungsbetriebe**, die zwar einen eigenen Internet-Auftritt haben und ausschließlich über diese individuelle Seite im Internet präsent sind.

Besser früher als zu spät ins Internet!

Interessante Zahlen: 73 Prozent aller Deutschen haben bereits Internet-Zugang. Jeder Bundesbürger sucht nach einer Analyse der Suchmaschine Google im Durchschnitt acht bis neun Mal pro Jahr nach Reiseangeboten im Internet. 31 Prozent aller Reisenden (2005:19 Prozent) informierten sich vorab via Web über ihr Reiseziel, 27 Prozent über ihre Wunsch-Unterkunft. Und 15 Prozent buchen ihr Hotel, ihre Pension oder ihr Appartement mittlerweile per Mausclick von zuhause aus. Gegenüber 2005 bedeutet das mehr als eine Verdoppelung der Zahl der direkten Internetbuchungen.

Das sagt der Tourismusverband Ostbayern zur neuen Kooperation mit www.booking.com

Internet-Nutzer buchen gerne online

Auch deshalb investiert der Kur- & Gästeservice viel Geld in die ständige Optimierung seines Web-Auftritts. Über www.badfuessing.de konnten seit dem Start der neuen Webseite im Jahr 2012 über 15.000 Online-Prospektanfragen generiert werden. Für 2013 stehen eine Reihe weiterer Optimierungsmaßnahmen für den Bad Füssing-Internet-Auftritt an, von denen auch die auf der Webseite vertretenen Vermieterbetriebe profitieren.

Die Erfahrung zeigt: Professionelle, international bekannte Buchungsplattformen wie www.booking.com, auf denen der Gast die Möglichkeit der Wahl und zum Vergleichen der einzelnen Häuser hat, bringen unterm Strich weit mehr Buchungen als Alleingänge einzelner Hotels im Internet.

Auch die Besucheranalyse der Bad Füssing-Webseite beweist: Die meisten Besucher auf der Bad Füssing-Internetseite klicken auf den Bereich mit den Informationen über Hotels und Pensionen. Im optimalen Fall sollten die potenziellen Gäste dort auch buchen können. Diese Möglichkeit bieten aber, wie erwähnt, bisher nur 32 Betriebe ihren künftigen Gästen. Sie werden auf der Plattform als erstes angezeigt, danach folgen sämtliche anderen im Gastgeberverzeichnis vertretenen Betriebe, bei denen der Gast aber lediglich eine Zimmeranfrage stellen kann.

„Bad Füssing steht auch im Internet im Wettbewerb mit anderen Kurorten und Gesundheitsreiseregionen. Der Wettbewerb um die Gäste von morgen kann deshalb nur gemeinsam gewonnen werden“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. „Je bequemer die Buchung für unsere Gäste über unsere Internet-Seite möglich ist, umso mehr Erfolg haben wir im Markt von morgen.“

Für den Tourismusverband Ostbayern bedeutet die Kooperation einen signifikanten Ausbau der Vertriebskanäle im Internet: Online buchbare Gastgeber aus Ostbayern erscheinen mit ihren Angeboten auf www.booking.com und zugleich auf über 5000 angeschlossenen Partnerseiten, zu denen auch die Branchengrößen TripAdvisor, Holidaycheck und Trivago gehören. „Alleine auf www.booking.com beläuft sich das Anfragevolumen für die Region Ostbayern auf rund 14.000 Anfragen täglich“, sagt Magdalena Lexa, Projektleiterin Online-Buchung beim Tourismusverband Ostbayern. „Wir sehen hier ein großes Buchungspotential für unsere Betriebe.“ Notwendig sei lediglich eine Vertragsvereinbarung mit dem TVO bzw. www.booking.com.

Der Tourismusverband bietet den Gastgebern in Ostbayern heute die Möglichkeit, zum Beispiel auf die Internetseite www.bayerisches-thermenland.de online buchbare Angebote zu stellen. Mit diesem Service unterstützen der TVO wie auch der Kur- & Gästeservice die Beherbergungsbetriebe, um sich auf dem Onlinereisemarkt bestmöglich zu positionieren. „Wir begrüßen das sehr“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger.



www.bad-fuessing.de Zahlen und Fakten 2012

Google-Analytics ist das wohl bekannteste Programm, das im Internet Besuche auf Web-Seiten zählt, die Herkunft der Surfer analysiert, die Dauer des Aufenthalts auf der Webseite misst und viele andere sehr aufschlussreiche Informationen liefert.

Das sagt die Google-Analytics-Statistik über die Bad Füssing-Internetseite:

Besucher von März bis Dezember: 450.847
Davon aus
Deutschland: 402.465
Österreich: 22.346
Tschechien: 10.495
Ganz unten in der Zählstatistik, aber trotzdem bemerkenswert:
Besucher aus
USA: 1279
Thailand: 769
Russland: 707

Davon neue Besucher: 59,9 Prozent
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:
3:43 Minuten

Was kostet die Vermieter-Präsenz in der Buchungsmaschine auf der Webseite www.bad-fuessing.de?

Was muss der Vermieter tun, wenn er präsent sein will, was sind die Voraussetzungen?

- ✓ alle Vermieter sind analog Gastgeberverzeichnis im Internet KOSTENFREI dargestellt.
- ✓ Bilder können jederzeit (ohne Mehrkosten) selbst via WinTop.net eingestellt/ausgetauscht werden.
- ✓ Informationen zum Buchungstool gibt es bei Frau Christine Zwicklbauer-Oheme (Tel. 08531/975-563, czwicklbauer@badfuessing.de).
- ✓ Für Fragen stehen auch Frau Gabriele Binder (Tel. 08531/975-567, gbinder@badfuessing.de) und Frau Susanne Seibold (Tel. 08531/975-547, sseibold@badfuessing.de) gerne zur Verfügung.

Verschmutzte Fahrbahn

Mehr gegenseitige Rücksicht bitte!

Vor allem im Frühjahr müssen sich Radfahrer, Spaziergänger und Landwirte die zahlreichen Wege teilen, die sowohl für die Naherholung wie auch die Bewirtschaftung der Felder genutzt werden. In dieser Zeit sind die Bauern gezwungen, oft mit schwerem Gerät ihre Felder zu bestellen. Sie brauchen dabei die sonst idyllischen und verkehrsfreien Wander- und Radwege als Zufahrt. Die Folge: oft wird es eng und die Verschmut-

zung der im Sommer meist blitzblanken Wege ist unvermeidlich. Das sorgt gelegentlich für Verstimmung auf Seiten aller Betroffenen. „Leben und leben lassen sollte auch hier die Devise sein“, sagt Bürgermeister Alois Brundobler. Die Pflege der Natur durch unsere Bauern ist auch ein Gewinn für alle, die in ihrer Freizeit oder während ihres Urlaubsaufenthalts die Schönheit unserer Umgebung genießen wollen.

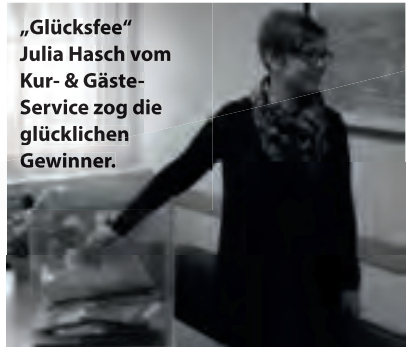
Auch für 2013 Ferienprogramm geplant



Auch in diesem Jahr während der großen Ferien soll es für Kinder und Jugendliche wieder ein Ferienprogramm geben. Für Kinder, die nicht verreisen, ein ideales Angebot gegen Langeweile und für Spaß in der Freizeit.

Für viele Stammgäste eine beliebte Herausforderung: die Beteiligung an der jährlichen Aktion „Gäste werben Gäste“. Jede neue Empfehlung wird dabei zum Los.

Das Ferienprogramm lebt von den Angeboten der Vereine. Deshalb aktuell die Bitte der Gemeindeverwaltung an die Verantwortlichen in der Gemeinde: So frühzeitig wie möglich die geplanten Aktivitäten melden, damit auch das Ferienprogramm 2013 wieder ein Renner wird. Einige Veranstaltungen sind bereits an Organisator Klemens Martin von der Gemeindeverwaltung gemeldet worden. Ein Highlight des Ferienprogramms ist sicherlich die geplante Schifffahrt auf dem Inn, wobei die Kinder mit dem Bus zur Anlegestelle gebracht werden. Ein weiterer Höhepunkt ist ein Tag auf dem Bad Füssinger Reiterhof mit Schnuppertraining. Ebenfalls ist wieder eine Veranstaltung im Freibad und in der Kurgärtnerei geplant.



„Glücksfee“
Julia Hasch vom
Kur- & Gäste-
Service zog die
glücklichen
Gewinner.

Aktion „Gäste werben Gäste“ wird auch 2013 fortgesetzt

Bad Füssing empfohlen – ein E-Bike gewonnen

Nirgendwo sind die Kurgäste zufriedener als in Bad Füssing – das beweist die enorm hohe Zahl von Stammgästen, die bei über 80 Prozent liegt. Es gibt keine wirkungsvollere Werbung für einen Urlaubs- oder Kurort als Gäste, die „Ihr“ Bad Füssing gegenüber Freunden, Bekannten, Verwandten oder Arbeitskollegen weiterempfehlen. Für viele unserer Stammgäste ist es bereits eine beliebte Herausforderung, sich an der jährlichen Aktion „Gäste werben Gäste“ zu beteiligen. Jede neue Empfehlung wird dabei zum Los. Mehr als 500 neue Gäste konnte Bad Füssing auf diese Weise, dank der Werbeaktivitäten von Stammgästen, gewinnen.

Für Rudolf von Spreckelsen aus Gettorf hat sich die Empfehlung im letzten Jahr ganz besonders gelohnt: Er ist Gewinner eines nagelneuen Vitality Elite Shimano Alfine E-Bike im Wert von ca. 2.500 Euro. Insgesamt hat der Kur- & GästeService zehn wertvolle Preise verlost.

„Die Aktivierung der Stammkunden für die Neukundengewinnung ist in jedem Fall bestens angelegtes Geld“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. Deshalb wird die Aktion „Gäste werben Gäste“ auch in diesem Jahr fortgesetzt. Gewinn-Coupons und weitere Informationen zur Aktion gibt es beim Kur- & GästeService Bad Füssing (Rathausstraße 8).





Die Zukunft von Bad Füssing

„Wo stehen wir?“ – „Wo wollen wir hin?“

Die Gemeinde Bad Füssing war in der Vergangenheit in vielen Bereichen Trendsetter und ihrer Zeit voraus. Dies ist eines der Erfolgsrezepte, mit dem aus dem einstigen Weiler Europas übernachtungsstärkstes Heilbad wurde. Wir alle wollen, dass sich diese Erfolgsgeschichte auch in Zukunft fortsetzt. Dafür braucht es neue Weichenstellungen in der Kommunalpolitik und der kommunalen Entwicklung angesichts der gravierenden Veränderungen in allen Bereichen unseres Lebens, in der Politik, der Wirtschaft, den Lebensgewohnheiten der Bürger und auch den sich zunehmend verändernden Altersstrukturen. Das Projekt „Zukunft Bad Füssing“ aber wird nur gelingen, wenn sich alle Gemeindebürger mit ihren Ideen einbringen und an der Planung beteiligen. Schlüssel dazu ist ein Fragebogen, den Sie auf den nächsten Seiten finden. Bitte beantworten Sie die Fragen – gestalten Sie das Bad Füssing von morgen mit!

Die Herausforderungen an die Kommunalpolitik bei der Entwicklung der Gemeinde in die Zukunft sind vielfältig:

Die zu beantwortenden Kernfragen im Bereich Kuren und Tourismus:

Sind die Angebote im Gesundheits-, Kur-, Erholungs- und Wellnessbereich mit Blick auf die Zukunft zeitgemäß und entsprechen sie den Anforderungen des Gesundheitsreisemarkts von morgen? • Wie will Bad Füssing als Europas führender Kurort in Zukunft „wahrgenommen“ werden? • Welche Chancen gibt es für die weitere touristische Ent-



wicklung und welche Zielgruppen will Bad Füssing in Zukunft mit welchen Strategien erreichen? • Die Kernfragen hinsichtlich der Lebensqualität in der Gemeinde – ein Bereich, der vor allem das Leben und den Alltag der Gemeindebürger betrifft:

Wo liegen Defizite im Bereich der Wohnungssituation in Bad Füssing?

Welche Folgen hat der demographische Wandel, sprich die zunehmende Überalterung der Bevölkerung, und wie muss die Kommunalpolitik und die kommunale Planung darauf reagieren? • Wo und wie wollen die Menschen in Bad Füssing in Zukunft wohnen? • Welche Angebote und neuen sozialen Einrichtungen wünschen sich die Bürger?

Die Kernfragen zur Ortsgestaltung und zum Verkehr:

Wie soll sich das Ortszentrum Bad Füssings in der Zukunft städtebaulich entwickeln? • Welche Defizite gibt es in der Ortsstruktur, wie können sie behoben werden? • Wo können und sollen die potentiellen baulichen Entwicklungsschwerpunkte liegen? • Wie soll die Verkehrsinfrastruktur entwickelt werden?

Die Kernfragen zur Umwelt, rund um Freizeit und Erholung:

Wo sollen die Entwicklungsschwerpunkte zur Optimierung der Ziele des Natur- und Landschaftsschutzes künftig liegen? • Wie sollen die Grünräume weiterentwickelt werden? • Wie sollen Freiräume zukünftig gestaltet sein? Welche Funktionen sollen sie erfüllen? • Welcher Erholungsnutzen wird angestrebt?

Mit der Beantwortung der Fragen im Fragebogen auf den nächsten beiden Seiten helfen Sie mit, die Weichen für die Zukunftsentwicklung Bad Füssings richtig zu stellen. Sagen Sie uns, was Ihnen wichtig ist, wo Sie Defizite sehen – damit Sie im Bad Füssing von morgen möglichst viele Ihrer Wünsche und Vorstellungen verwirklicht sehen.

Zum Fragebogen:

Den Fragebogen auf den nächsten beiden Seiten bitte ausfüllen, aus dem Heft trennen und dann per Post oder Fax der Gemeinde zukommen lassen. Oder Sie schicken ihn per E-Mail an:

Gemeinde Bad Füssing

Ortsentwicklungsplanung
Ihr Ansprechpartner:
Josef Flock, Bauamtsleiter
Rathausstraße 6 - 8, 94072 Bad Füssing
Telefon 08531 / 975-460
post@zukunftbadfuessing.de
Telefax: 08531 / 975-469
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag:
08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Umfrage auf der Rückseite: Die folgenden Seiten können Sie ganz einfach heraustrennen!



1. Wie gefällt Ihnen Ihr Wohnort?

sehr gut überhaupt nicht

2. Fühlen Sie sich in Bad Füssing wohl?

sehr gut überhaupt nicht

3. Wie beurteilen Sie folgende Aspekte?

Ortsbild Hauptort Bad Füssing	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Ortsbild der anderen Ortsteile	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Boorünung innerhalb der Orte	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Gastronomisches Angebot	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Freundlichkeit der Mitarbeiter in den Betrieben	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig

4. Sind Sie in einem Verein aktiv? Wenn ja, in welchem?

5. Wie bewerten Sie den Zusammenhalt in Ihrem Ortsteil?

sehr gut verbesserungswürdig

6. Wie häufig nutzen Sie folgende Verkehrsmittel, wenn Sie sich innerhalb der Gemeinde Bad Füssing bewegen?

Auto	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nie
Fahrrad	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nie
Zu Fuß	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nie
bus	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nie

7. Welche Eigenschaften verbinden Sie mit Bad Füssing?

sympathisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unsympathisch
gemütlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	hektisch
ausstrahlend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	stagnierend
lebendig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ruhig
weltoffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	provinziell
fortschrittlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	rückständig
modern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	traditionverbunden
jung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	alt
hat Flair	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	hat keinen Flair
anregend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	langweilig

8. Wie beurteilen Sie die folgenden Angebote?

Kinderspielplätze	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Sporteinrichtungen	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Freizeiteinrichtungen	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Kultureinrichtungen	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Kulturveranstaltungen	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Soziale Einrichtungen für Senioren	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Jugendeinrichtungen	sehr gut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig

9. Wie beurteilen Sie die Einkaufsmöglichkeiten in Bad Füssing?

Lebensmittel	sehr gut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig
Kleidung / Konsum	sehr gut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verbesserungswürdig





10. Wie häufig nutzen Sie folgende Einrichtungen?

Kirche	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Sportverein/-platz	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Gastronomie	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Markt	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Freibad	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Thermen	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie

11. Wie oft besuchen Sie folgende Grün- und Freiflächen?

Kurpark / Kurwald	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Freizeitpark südlich der Rathausstraße	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Andere Parkanlagen	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Kinderspielplätze	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Landschaft außerhalb der Ortschaften	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Inn-Auen	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie
Andere Erholungsgebiete im Umland	sehr häufig	<input type="checkbox"/>	nie

12. Wie bewerten Sie die Ausstattung und Nutzbarkeit der Grün- und Parkanlagen?

Für folgende Altersgruppen gut ausgestattet und nutzbar (Mehrfachnennung möglich):

0-10 Jahre 11-18 Jahre 18-40 Jahre 41-64 Jahre älter als 65 Jahre

13. Welchen Stellenwert hat die umliegende Landschaft in Ihrer Freizeitgestaltung

sehr wichtig

unwichtig

14. Welchen Stellenwert hatten die folgenden Aspekte bei der Wahl Ihres Wohnstandortes?

Grünflächen und Landschaft	sehr wichtig	<input type="checkbox"/>	unwichtig
Kurbetrieb als Arbeitsstätte	sehr wichtig	<input type="checkbox"/>	unwichtig
Kurangebot	sehr wichtig	<input type="checkbox"/>	unwichtig
Regionale Aspekte (Nähe Passau/Pocking)	sehr wichtig	<input type="checkbox"/>	unwichtig
Familiäre Bindungen	sehr wichtig	<input type="checkbox"/>	unwichtig

15. Sie sind weiblich männlich ?

16. In welche Alterskategorie dürfen wir Sie einordnen?

unter 18 Jahre 18-40 Jahre 41-64 Jahre älter als 65 Jahre

17. Wieviele Kinder leben in Ihrem Haushalt?

keine Kinder 1 Kind 2 Kinder mehr als 2 Kinder

18. In welchem Ortsteil wohnen Sie?

Bad Füssing Safferstetten Würding
 Eppfing a. Inn Aigen a. Inn Irching
 Sonstige

19. Welchen Beruf üben Sie aus?

20. Was gefällt Ihnen in Bad Füssing besonders gut?
.....

21. Was vermissen Sie in Bad Füssing? Was könnte Bad Füssing für Sie noch besser machen?
.....

22. Welche Themen sind aus Ihrer Sicht für die Zukunft von Bad Füssing von besonderer Bedeutung?
.....

Diese Doppelseite können Sie ganz einfach heraustrennen!





Einladungen mit großer Wirkung: Viele Bürger beteiligten sich aktiv an den Diskussionsrunden über die zukünftige Entwicklung in ihrem Ortsteil.

Konkrete Ziele, konkrete Pläne, konkrete Vorschläge: Die Wirtshausrunden waren nicht nur Diskussionsplattformen, sondern öffneten auch viel Raum für Vorschläge der Bürger zur künftigen Ortsplanung.

Projekt „Zukunft Bad Füssing“

So geht es weiter:

Die Gemeinde Bad Füssing hat sich im Mai 2012 dazu entschlossen, eine integrierte Ortsentwicklungsplanung mit Positionierungskonzept durchzuführen. Ziel dieses Planungsprozesses ist es, Leitlinien für eine Neuausrichtung des Kurortes zu erarbeiten und darauf aufbauend eine konkrete planerische Grundlage für die Entwicklung der Gesamtgemeinde und der Ortsteile zu schaffen.

Die Steuerung des Projektes übernehmen die zwei Planungsbüros DRAGOMIR STADTPLANUNG und Freiraumstudio Landschaftsarchitektur. Sie werden unterstützt durch Experten aus den Bereichen Stadtmarketing, Kur- und Gesundheitswesen sowie Hotellerie und Tourismus. Gemeinsam mit einem 19-köpfigen Arbeitskreis aus Vertretern der Gemeinde, Verbänden und Institutionen erarbeiten sie Vorschläge für die Zukunft von Bad Füssing.

Was ist passiert?

Der gesamte Planungsprozess begann mit einer Bestandserhebung der Ist-Situation. Im Oktober 2012 fand mit einem Infostand auf dem Bad Füssinger Wochenmarkt die erste Bürgerbeteiligung statt. Neben der Möglichkeit, sich über das Vorhaben zu informieren, konnten sich alle Interessierten durch Ausfüllen eines Fragebogens auch aktiv mit einbringen. Durch sogenannte „Wirtshausgespräche“ in Aigen, Eggfing, Würding und Bad Füssing/Safferstetten im Februar und März 2013 ist das Planungsteam in direkten und intensiven Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern in den einzelnen Ortsteilen getreten.

Der Fragebogen

Um repräsentative Aussagen der Bürger zu Bad Füssing zu erhalten, liegt diesem Gemeindeblatt ein Fragebogen bei. Wir bitten Sie diesen auszufüllen und uns bei der Ortsentwicklungsplanung zu unterstützen. Sie können den Fragebogen bei der Gemeindeverwaltung Bad Füssing bzw. im Kur- & Gästeservice abgeben sowie an die Fax-Nr. 08531/975469 oder per Email an post@zukunftbadfuessing.de senden.

Die nächsten Schritte

Alle Ergebnisse der Bestandserhebung, die Anregungen aus den Wirtshausgesprächen und die Inhalte der eingesandten Fragebögen fließen in eine sogenannte Stärken-Schwächen-Analyse ein. Diese soll aufzeigen, wo die Qualitäten und Potentiale, wo die Defizite und Konflikte in der Gemeinde derzeit liegen. Parallel dazu wird ein Positionierungskonzept erarbeitet mit dem Ziel, für Bad Füssing eine professionelle Marke als Grundlage für eine nachhaltige Identität zu entwickeln. Diese Phase soll im Sommer 2013 abgeschlossen sein.



Phase 2 startet im Sommer 2013 bis Frühjahr 2014

Ziel der Phase 2 ist aufbauend auf den Zielen der Neupositionierung die Erarbeitung einer konkreten Ortsentwicklungsplanung für das gesamte Gemeindegebiet. Diese enthält konkrete Maßnahmen und Handlungsempfehlungen auf räumlichem, wirtschaftlichem und sozialem Gebiet für die langfristige Ortsentwicklung. Die Ortsentwicklungsplanung soll dabei nicht nur die Grundlage für die Steuerung der baulichen Entwicklung in Bad Füssing und den Ortsteilen darstellen, sondern auch Antworten auf Fragen für die Entwicklung in den Bereichen Tourismus und Kurbetrieb, Wohnen und Soziale Infrastruktur, lokale Ökonomie und Arbeiten sowie Landschaft und Erholung geben.



„Verjüngungskur“ für die Altwasser am Inn

Jetzt im Frühjahr erwacht die Natur zu neuem Leben.

Vor allem die Mitglieder der Fischereivereine in den Ortsteilen sorgen in diesen Wochen mit großem Engagement dafür, Wälder, Auen, Bäche und Flüsse rund um den Kurort sauber zu halten und die Natur für Tier und Mensch noch lebenswerter zu gestalten.

Der Fischereiverein Würding mit seinen 250 Mitgliedern hat sich in diesem Jahr an ein Großprojekt gewagt: Die weitläufige und umfassende Umgestaltung der Inn-Auen, die in den letzten Jahren und Jahrzehnten durch Geschiebe-Ablagerungen zunehmend verlandet sind. In den letzten Monaten wurden dort auf einer Länge von mehr als 1300 Metern und einer Breite von bis zu 56 Metern Flach- und Altwasserzonen modelliert - idealer Lebensraum für die Fische, die hier künftig optimale Bedingungen zum Laichen und auch zum Leben finden werden. „Sechs Mann und ein Bagger waren dafür in den letzten Monaten rund 500 Stunden im Einsatz“, sagt Andreas Gramüller, Vorsitzender des Würdinger Fischereivereins.

„Durch die zunehmende natürliche Verlandung hatten die Fische in der Vergangenheit immer weniger Einstandsflächen, um zu laichen, auf Nahrungssuche zu gehen oder den Nachwuchs aufzuziehen. Wir haben diese Bereiche dem Inn, der Natur und den Fischen zurückgegeben“, sagt Gramüller. Rund 15.000 Euro kostet diese aktive Art des Naturschutzes und der Biotop-Rekultivierung den Verein alleine in diesem Jahr, weitere 15.000 Euro trägt der Fischereiverein Niederbayern. Keine staatliche Behörde beteiligt sich an den Kosten.

Das Frühjahr ist auch die „Hauptkampfzeit“ für die Fischerkameradschaft Aigen. „Die Dammsäuberung ist in jedem Jahr unser größtes Projekt“, sagt Claus Fischer, der Vorsitzende der Kameradschaft. Seit vielen Jahren opfern die meisten der rund 90 Vereinsmitglieder ein Wochenende ihrer Freizeit dafür, um den Inn-Damm zwischen Aufhausen und der Eggfingener Brücke vom Schmutz und Müll der vergangenen Monate zu befreien. Sie finden alte Autoreifen, die die Strömung an Land geschwemmt hat, und jede Menge Unrat. „Die Gemeinde unterstützt uns bei der Müll-Sammelaktion mit einem LKW und bei der Entsorgung“, sagt Claus Fischer, der seit acht Jahren an der Spitze der Kameradschaft der Aigener Fischer steht.

Viel mehr als im Gesetz steht

Niemand zählt und zahlt die vielen Arbeitsstunden, die die Männer der Fischereivereine jedes Jahr für den aktiven Natur- und Umweltschutz aufbringen. Zwar sind die Fischereivereine in Bayern gesetzlich dazu verpflichtet, auch Aufgaben des Naturschutzes zu übernehmen, doch die Fischergemeinschaften in den Bad Füssinger Ortsteilen leisten viel mehr, als auf dem Papier gefordert wird.

Bürgermeister Brundobler: „Ein Gewinn für alle“

„Mit ihren Einsätzen für unsere Natur sorgen die Fischereivereine dafür, dass die Gewässer rund um Bad Füssing einen idealen Lebensraum für unsere heimischen Tiere bieten“, sagt Bad Füssings Bürgermeister Alois Brundobler. Genauso wichtig sei jedoch der Aspekt, dass die Gäste des Kurorts eine saubere und gepflegte Fluss- und Auenlandschaft vorfinden.

„Die Arbeit, die die Vereine in diesem Bereich ehrenamtlich übernehmen, könnten wir als Gemeinde gar nicht leisten, sie wäre nicht bezahlbar“, sagt der Bürgermeister. „Ich wünsche mir, dass die Arbeit auch von den Naturschutzbehörden, die diese Maßnahmen aufsichtsrechtlich begleiten, nicht nur kritisch, sondern mit einem hohen Maß an Anerkennung gewürdigt wird.“



Neues aus Gemeinde und Kur- & GästeService



Samstag, 27. April

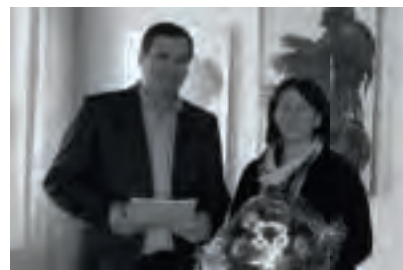
Landwirtschaftsminister Brunner eröffnet die bayerische Grillsaison

Die bayerische Grillsaison wird traditionell schon seit Jahren und auch 2013 in Bad Füssing eröffnet. Wie immer stellen sich dazu prominente Politiker persönlich an den Grill, um den Gästen knusprige Schmankerl wie Spanferkel oder Haxen zu servieren. In diesem Jahr betätigen sich der bayerische Landwirtschaftsminister Helmut Brunner (Foto) und der niederbayerische Bezirkspräsident des

Bayerischen Bauernverbands Gerhard Stadler als Grillmeister. Das Mega-Grillfest unter dem Motto „Grillen einfach kinderleicht und saugut“ beginnt am Samstag, 27.4., um 15.00 Uhr im Freizeitpark. Die Besucher werden mit einem bunten Programm und kulinarischen Genüssen verwöhnt. Die Veranstaltung wird vom bekannten Bayern 1-Moderator Tilmann Schöberl moderiert.

Zwei Mal 25 Jahre dabei

Gleich zwei 25-jährige Dienstjubiläen gab es in den letzten Wochen zu feiern.



Fabiola Agrebi arbeitet im VermieterService des Kur- & GästeService. Sie hatte ihre Karriere in der Gemeinde 1988 nach mehreren Auslandsaufenthalten begonnen, zunächst als Aushilfskraft, später in Dauerbeschäftigung. 1995 hat sie die Prüfung zur Touristikfachwirtin erfolgreich abgelegt. Bürgermeister Alois Brundobler gratulierte mit Blumen.



Marianne Dambeck begann ihre Tätigkeit im März 1988 als Reinigungskraft in der Therme 1. Seit 1997 arbeitet sie, beliebt und geschätzt bei den Kollegen, an der Badekasse. Zum 25-jährigen Dienstjubiläum überreichten ihr Bürgermeister Alois Brundobler und Thermen-Betriebsleiterin Josefine Kohlmeier (li.) Blumenstrauß und Urkunde.

Werden Sie zum Energie- und Klimacoach!

In der Europäischen Union soll die Energieeffizienz bis 2020 nochmals um 20 Prozent, verglichen mit den bisherigen Prognosen, steigen. Ziel ist es vor allem die öffentlichen Gebäude auf höhere Energieeffizienz zu trimmen, um Vorbild zu sein für Bürger und Wirtschaft. Gemeinsam wollen jetzt die Klimaschutz- und Umweltberatung im Landratsamt Passau und das Klimabündnis Oberösterreich vorangehen, um dieses Ziel zu erreichen.

Einer der nächsten Schritte: Ein Programm, das interessierten Bürgern, Gemeindevertretern und Gemeindemitarbeitern die Möglichkeit gibt, sich als Klima- und Energiecoach ausbilden zu lassen. Der Kurs umfasst 2 x 2 Tage mit Vorträgen sowie einen Finaltag mit einer Halbtagesexkursion. Die

Themen der fünftägigen Ausbildung werden u.a. Energie, Mobilität, Raumplanung, Lebensstil und Bewusstseinsbildung sein. Jeder Teilnehmer erhält zum Abschluss des Lehrgangs ein Zertifikat. Die Teilnahme inklusive Verpflegung ist frei. Anmeldeschluss ist der 3. April 2013.

Die Termine: 24. und 25. April 2013 im LBZ Schloss Zell an der Pram (Oberösterreich), 4. und 5. Juni 2013 in Simbach am Inn sowie 28. Juni 2013 in St. Georgen bei Obernberg am Inn.

Mehr Informationen im Internet unter www.kek-bo.eu oder im persönlichen Kontakt bei Anja Altmann, Landratsamt Passau, Telefon 08502/9159953, E-Mail: bayern@kek-bo.eu.

Defibrillator in der Raiffeisenbank Würding

Jedes Jahr sterben in Deutschland über 100.000 Menschen am plötzlichen Herztod. Die Chancen einer erfolgreichen Wiederbelebung werden durch den Einsatz eines Defibrillators erheblich erhöht. Ein solcher Lebensretter wurde jetzt in der Raiffeisenbank in Würding, Untere

Inntalstr. 32 installiert. Er ist im Selbstbedienungsbereich der Bank befestigt und deshalb rund um die Uhr zugänglich. Das Gerät, initiiert von der Dorfgemeinschaft Würding und der Raiffeisenbank Unteres Inntal, wurde aus Erlösen des Gewinnspargel-Verkaufs finanziert.

Garderobenkraft auf geringfügiger Basis für die beiden Kurhäuser in Bad Füssing gesucht!

Bewerbungsunterlagen bitte an Veranstaltungsleiterin Manuela Bauhuber, VeranstaltungsService, Bgm.-Frankenberger-Haus, Kurallee 15, 94072 Bad Füssing



Lassen wir Bad Füssing gemeinsam aufblühen

Die Gemeinde beteiligt sich 2013 zum ersten Mal am Wettbewerb „Entente Florale“ – Wichtige Voraussetzung für den Erfolg: die „grünen Hände“ der Bürger

Die Gemeinde Bad Füssing beteiligt sich in diesem Jahr erstmals am Bundeswettbewerb Entente Florale „Gemeinsam aufblühen“. Der Wettbewerb wird seit 2001 vom Zentralverband Gartenbau e.V., dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund sowie dem Deutschen Tourismusverband ausgelobt. Ziel des Wettbewerbs ist es, in den deutschen Städten und Gemeinden die Entwicklung einer grünen, gesunden und lebenswerten Umwelt zu fördern.

Bereits heute zeigt sich Bad Füssing Gästen und Einheimischen als blühende Insel: 15 Hektar öffentliche Flächen in der Gemeinde sind bepflanzt und gärtnerisch gestaltet. Die Beteiligung an dem diesjährigen Wettbewerb „Entente Florale“ ist eine weitere Herausforderung an die Gemeinde und auch an die Verwaltung, die Politik, die Wirtschaft und die Bürger das Ortsbild in allen Teilen der Gemeinde noch mehr aufblühen zu lassen.

Vom Wettbewerb sollen vor allem auch die Grünflächen in den Ortsteilen profitieren: Sie sollen mit Unterstützung der Dorfge-

meinschaften, der Ortsverschönerungs- oder Gartenbauvereine noch attraktiver gestaltet werden. Die Jury des Wettbewerbs legt dabei auch besonderen Wert auf den Biotop- und Artenschutz. Gerade in diesem Bereich sollen auch die Kinder aus den Kindergärten und der Grundschule aktiv werden können.

Vor allem aber sind die Unternehmen und die Bürger gefragt. Die Jury wird bei ihrer Begutachtung im Sommer 100 Punkte vergeben. Alleine 25 Punkte entfallen dabei auf die Bewertung von Haus- und Vorgärten, Balkonen, Terrassen, auf Fassadenbegrünung, Kleingärten bis hin zur Grabbepflanzung. 20 Punkte werden im Bereich Gestaltung, Blumenschmuck und Außenanlagen unter anderem bei Hotels, Gaststätten, Wohnanlagen und Firmen gegeben.

Bad Füssing hat in dem Wettbewerb keine schlechten Chancen. Gesundheit beginnt im Kopf, deshalb legt Bad Füssing - Europas beliebtestes Heilbad - seit Jahrzehnten besonderen Wert auf ein grünes und blühendes Ortsbild. Mit Millionen bunter Blüten im Kurpark, im Freizeitpark, auf Kreisverkehren und Verkehrsinseln bietet Bad Füssing bereits heute den Gästen und auch den Einheimischen Tag für Tag eine „Therapie für die Seele“. Zwei Drittel des Ortsgebiets sind öffentliche Parks und Grünanlagen - grüne Lungen und Ruhepole für eine Auszeit abseits der Zwänge des Alltags.

Mehr über den Wettbewerb „Entente Florale“ finden Sie im Internet unter: www.entente-florale-deutschland.de.



„Tagebuch einer perfekten Kur“

Ute Webers „Tagebuch einer perfekten Kur“ ist eine Liebeserklärung an Bad Füssing und ein Loblied auf die Wirksamkeit des Bad Füssinger Heilwassers.

Am Samstag, 18.5. liest die Autorin Ute Weber ab 19.30 Uhr im Adalbert-Stifter-Saal persönlich aus ihrem Buch.

Was, wann, wo ...

Märkte in Bad Füssing

07. 04. und 05.05. Bauernmarkt am Kurplatz
(11 – 16 Uhr)

14. u. 15.05. Handwerkermarkt am Kurplatz
(9 – 18 Uhr)

Jeden Freitag Wochenmarkt am Kurplatz
(jeden Freitag, 8 – 12 Uhr)

Veranstaltungen der evangelischen Kurseelsorge

02.04. 19:30 Uhr, „Oster-Spaziergang“ – Szenen aus Goethes Faust, vorgetragen von Horst Putz aus Wien

03.04. 19:30 Uhr, „In der Natur zu sich selbst und zu Gott finden“ – Meditativer Spaziergang durch den Freizeitpark

04., 18.04. 02., 23.05. 15:00 Uhr,
Kaffeenachmittag

05., 26.04. u. 03., 17.05. 19:30 Uhr, Literatur-Treff:
Gedichte entdecken und lesen

06.04. 19:30 Uhr, Weinabend

08., 15., 22., 29.04. u. 06., 20., 27.05. 19:30 Uhr,
Vortragsabend

09., 23.04. u. 07., 21.05. 16:30 Uhr, Kirchenführung – Die Atterseebilder der Christuskirche

09., 16., 23., 30.04. u. 07., 14., 28.05. 19:30 Uhr,
Offenes Singen

10., 24.04. u. 01., 10., 22.05. 19:30 Uhr,
Abendmusik in der Christuskirche

11.04. u. 16.05. 15:00 Uhr, Spielenachmittag

17., 25.04. 19:30 Uhr, Kirche und Kino

19.04. 19:30 Uhr, Kreative Werkstatt: Freies Malen

21.04. 10:00 Uhr, Kantaten-Gottesdienst

27.04. 19:30 Uhr, Konzert für Bläser und Orgel. Musik für Blechbläserquintett und Orgel aus fünf Jahrhunderten. „Main Brass Quintett“ mit Bernhard Kimmel (Trompete), Klaus Englert (Trompete), Martin Krebs (Horn), Christiane Reder (Posaune) und Gabriel Schöneich (Tuba) sowie Karin Wisgalla (Orgel). Eintritt: 10,00 € bis 12,50 €

05.05. 9:30 bis 13:00 Uhr, K & K – Kirchenkaffee und Kuchenbasar vor der Christuskirche. Sie können vor der Kirche Kaffee trinken oder Kuchen mit nach Hause nehmen. Der Erlös ist zur Unterstützung der Partnergemeinde Forst in der Oberlausitz.

01.06. KONZERT: Mit Pauken und Trompeten. Festliche Musik für drei Trompeten, Pauken und Orgel „Musica Sonare“ und Katja Bielefeld (Orgel), Leitung und Trompete:

Thomas Schatzdorfer. Eintritt: 10,00 € bis 12,50 €

Jeden Mittwoch 19:00 Uhr, Meeting der Anonymen Alkoholiker im Evang. Kurseelsorgezentrum

Veranstaltungen der katholischen Kurseelsorge

03.04. 19:15 Uhr, Dia-Multi-Media-Schau „Passau – die Dreiflüssestadt“

08.04. 19:15 Uhr, Kirchenkonzert mit orthodoxen Liedern mit dem bulgarischen Männerchor „Angelicus“

10.04. 19:15 Uhr, Vortrag der Jungen Frauen Gruppe

13., 14.04. Jeweils vor und nach den Gottesdiensten, Verkauf von fair gehandelten Waren im Pfarrsaal Hl. Geist

15.04. 19:30 Uhr, Kirchenkonzert mit Maria Hofmann-Dorner und Christian Brembeck

17.04. 19:15 Uhr, Diavortrag „Mit dem Fahrrad nach Santiago de Compostela“

22.04. 19:15 Uhr, Kirchenkonzert mit dem österreichischen Blockflöten-Ensemble „Flautissimo“

24.04. 19:15 Uhr, „Zeit für Gottes Lebenswort – Eine Stunde mit der Bibel“

29.04. 19:15 Uhr, Bad Füssinger Orgelabend mit Ruth Spitzenberger

04.04., 02.05. 14:00 Uhr, Begleiteter Geistlicher Weg mit Kurseelsorgerin Sonya Lorenz

10.05. 19:30 Uhr, Mariensingen mit dem Singkreis Bad Füssing – Egglfing

13.05. 19:30 Uhr, Mozart Krönungsmesse – Kirchenkonzert

18.04., 15.05. 14:00 Uhr, Spiritueller Gang durch die Hl.-Geist-Kirche

19.05. 11:30 Uhr, Patroziniumsfest

20.05. 19:30 Uhr, Geistliche Musik aus dem Mittelalter und moderne Kompositionen

23.04., 21.05. 15:00 Uhr, „Tisch der Geselligkeit“ zum Kennenlernen und Ratschen

22.05. 18:30 Uhr, Maiandacht, musikalisch gestaltet vom Singkreis Bad Füssing – Egglfing

22.05. 19:15 Uhr, Dia-Multi-Media-Schau „Der Inn vom Ursprung bis zur Mündung“

29.05. 19:15 Uhr, Diavortrag von Pfarrvikar Xaver über seine Heimat Indien

Hinweis: Veranstaltungen und besonders gestaltete Gottesdienste entnehmen Sie bitte dem Pfarr-, Gäste- bzw. Gemeindebrief und den Schaukästen an den Kirchen!

Veranstaltungen der Bad Füssinger Vereine

25.05. Ab 15:00 Uhr, Vorprogramm zum verkaufsoffenen Sonntag in der Lindenstraße

26.05. Verkaufsoffener Sonntag mit Radltag des Kur- und Gewerbevereins

Veranstaltung im Bücherdreieck, Kurhausstraße 2a

23.04. 15:00 Uhr, Literatur-Kaffee: Bei Kaffee und Kuchen werden neue Bücher vorgestellt

Rotkreuzhaus Safferstetten, Lederergasse 1

04.04. und 06.05. Offener Singkreis. Heilsame Lieder, Chants u. Mantras aus aller Welt, einfach dazukommen und mitsingen. Leitung: Anna Mandlmaier in Zusammenarbeit mit der VHS Roththalmünster (Unkostenbeitrag: 4,00 €)

„Die 60er e.V.“ Verein für gemeinsame Aktivitäten – Geselligkeiten – Kultur – Unternehmungen

Jeden Mittwoch ab 15 Uhr Treff; aktuelle Informationen s. Programm im Kartenvorverkauf und im Foyer des Kur- & Gästeservice; Auskünfte bei Frau Gudrun Bob (Tel. 08531/310878) und Hr. Thews (Tel. 08533/912076)

1. Skatclub e.V.

Jeden Montag 19 Uhr Treff im Sportheim SV Bad Füssing, Inntalstraße 3. Mitspieler sind herzlich willkommen.

Veranstaltungen des Tennisclubs Bad Füssing

Jeden ersten Mittwoch im Monat (ab Mai jeden Mittwoch) Doppelturnier für Kurgäste und Einheimische. Beginn: 10.00 Uhr. Treffpunkt 9.30 Uhr, Tribüne Platz 1. Doppelturnier für jede Spielstärke. Nähere Infos siehe Aushang im Tennisclub.

Veranstaltungen des ThermenGolfClub Bad Füssing – Kirchham e.V.

06.04 ThermenGolfClub 2013

04.05. Hotel Apollo ./.. Gasthaus Glaser Fight

11.05. Preis des Kur- & Gästeservice

18.05. Trophy der Spielbank

25.05. Würth Open

Ab 25. April finden jeden Donnerstag vorgabewirksame Gästeturniere gesponsert von den Hotelpartnern ab ca. 11.00 Uhr statt. Anmeldungen sind jeweils bis Mittwoch 12.00 Uhr möglich. Kostenlose Schnupper-Golfstunde:

Zweimal im Monat wird eine kostenlose Golfdemonstration (samstags von 11:00 – 12:00 Uhr) inklusive Schnuppergolfs angeboten. Sie erhalten dabei einen kleinen Einblick über die wichtigsten Grundbegriffe des Golfsports. Die Termine erfragen Sie bitte telefonisch unter 08537/91990.

Weitere Informationen erhalten Sie über das GolfClub Sekretariat unter Tel. 08537/91990 oder im Internet unter www.thermengolf.de.

Veranstaltungen des Seniorenclubs

Bad Füssing

03.04., 08.05. „Bingo“ mit U. Jaschinski und Hannelore Schmidt

10.04. Ausflug zum „Singenden Wirt“.
Abfahrt 11 Uhr

17.04., 29.05. Spielenachmittag

24.04., 22.05. Kaffeenachmittag

01.05. Kein Clubnachmittag

15.05. Wohin geht unser Ausflug?

Alle Veranstaltungen - Busfahrt ausgenommen - beginnen um 14:30 Uhr und finden im Seniorenwohnen Bad Füssing in der Münchner Straße 7 statt. Neue Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Hannelore Bährecke-Schmidt, Tel. 08531/21714.

MUSIKVEREIN Bad Füssing e.V.

Jugendblasorchester: Ausbildung von Kindern und Jugendlichen durch hochqualifizierte Musiklehrer. Hochwertige Leihinstrumente zu günstigen Konditionen. Orchesterleitung durch Mag. Hubert Gurtner. Weitere Auskünfte bei 1. Vors. Hans Öttl, Tel. 08533-7432.

Bläserensemble: Blasmusiker für Ensemble gesucht. Weitere Auskünfte bei Michael Stiglbauer, Tel. 0175/1953663.

Veranstaltungen der Würdinger Vereine

01.05. 06:00 Uhr, Königsfischen des Fischereivereins am Zinkweiher

05.05. 18:30 Uhr, Maiandacht der FFW Würding am FlorianMaterl

09.05. 08:00 Uhr, Vatertagsturnier des Sportvereins bei den Stockbahnen

16.05. 19:00 Uhr, Standkonzert am Bürgerhaus

Neues Angebot des Sportvereins Würding e.V.

Ab 04. April findet jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr NORDIC WALKING unter fachlicher Anleitung von Roswitha Ziegler statt. Treffpunkt: Bürgerhaus Würding. Anmeldung: Tel. 0151/41248067 oder roswitha-ziegler@gmx.de

Veranstaltungen der Mutter-Kind-Gruppe Würding

Treffen mittwochs 9 – 11 Uhr im Pfarrheim Würding - Auskunft bei Sabine Grahl, Tel. 08538/210.

Veranstaltungen der Egglfinger Vereine

06.04. 19:00 Uhr, Jahreshauptversammlung der Hubertusschützen im Reiterhof

27.04. 15:00 Uhr, Maifest mit Platzkonzert des OVV am Bürgerhaus

03.05. St. Floriansmaiandacht der FFW am

Feldkreuz; Aufstellung und Abmarsch an der Pfarrkirche

25.05. 14:00 Uhr, Sommerfest der Hubertusschützen am Bürgerhaus

30.05. 10:30 Uhr, Frühschoppen des Frauenvereins nach der Fronleichnamprozession am Feuerwehrhaus

Treffen der Mutter-Kind-Gruppe Aigen/Inn

Treffen jeden Montag von 9 – 11 Uhr im Benefiziatenhaus Aigen - Auskunft bei Andrea Osterholzer, Tel. 08537/919046

Veranstaltungen der Eigener Vereine

06.04. 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung der Inntal-Löwen mit Neuwahlen im Gasthaus „Zum Fischerbräu“

13.04. 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung des Kegelclubs mit Neuwahlen im Kegelheim

17.04. 19:00 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des „Forum Aigen/Inn“ im Gasthaus Glaser

20.04. 08:15 Uhr, Wallfahrt des Christl. Frauenvereins nach Altötting; Abfahrt am Benefiziatenhaus. Weitere Haltestellen: Feuerwehrhaus in Irching, Egglfinger Hof in Egglfing, Sparkasse in Kirchham. Preis für Mitglieder des Frauenvereins 5,- €, für Nichtmitglieder 10,- €. Anmeldungen bei Magdalena Schlieper, Tel. 08537/1200. Rückkehr ca. 14:00 Uhr.

24.04. 19:15 Uhr, Letztes Turnen des Frauenvereins vor der Sommerpause

30.04. 18:00 Uhr, Maibaumaufstellen der FFW Irching am Dorfplatz

01.05. 09:30 Uhr, Festgottesdienst in der Leonhardikirche anschl. Maibaumaufstellen des Heimat- und Trachtenvereins am Trachtenheim

11.05. 19:00 Uhr, Maiandacht der Trachtenjugend an der Draxlbauernkapelle

15.05. 18:00 Uhr, Maiandacht in der Pfarrkirche, anschl. gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Zum Fischerbräu“ zugleich Turnabschluss des Christl. Frauenvereins

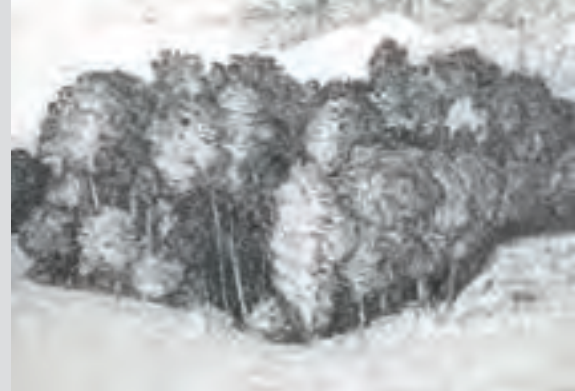
26.05. 10:00 Uhr, Fahrradtour des Tennisclubs. Abfahrt am Vereinsheim

30.05. 09:00 Uhr, Gottesdienst in der Pfarrkirche „St. Stephan“ mit Fronleichnamprozession

30.05. 11:00 Uhr, Sommerfest der FFW Aigen am Kegelheim

120jähriges Jubiläum des Klosterkindergartens Aigen/Inn

Am Sonntag, 23. Juni, feiert der Kath. Kindergarten sein 120jähriges Bestehen. Um 10:00 Uhr findet ein Festgottesdienst mit anschließendem Kirchenzug und Festakt im Kindergarten sowie ein „Tag der offenen Tür“ statt.



April 2013:

Leonhardimuseum Aigen: „Nahsicht – Ausblick“

In der Ausstellung „Nahsicht – Ausblick“ im Leonhardimuseum Aigen a. Inn sind ab 12. April 2013 Bilder von Dominik Hohenbleicher aus Vilshofen zu sehen. Die Motive seiner Landschaften - Baumgruppen, Steinbrüche, Kopfweiden oder weite Ebenen - eröffnen unterschiedliche Blickwinkel. Nähe und Distanz ergeben variantenreiche Bildmotive. Mit Feder und Tusche werden dann Strukturen und räumliche Tiefe zeichnerisch verdichtet. Bilder in Ölmaltechnik spüren dem Licht und der farbigen Atmosphäre unter freiem Himmel nach. Eröffnet wird die Ausstellung am 12. April 2013 um 19.00 Uhr. Öffnungszeiten: Di., Mi., Sa. und So. von 14.00 – 17.00 Uhr

Vormerkung

Sprechtag Landratsamt-Bauamt in der Gemeinde Bad Füssing

Das Bauamt des Landratsamtes Passau plant für den 18.04.2013 ab 13.30 Uhr einen Sprechtag in der Gemeinde Bad Füssing. Die Bürger aus der Gemeinde und allen Ortsteilen haben dort die Gelegenheit, mit den zuständigen Sachbearbeitern des Landratsamts Passau baurechtliche Angelegenheiten vor Ort mit den Vertretern des Landratsamtes zu erörtern. Falls Sie sich beraten lassen wollen: Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung erforderlich. Telefon: Gemeinde Bad Füssing, Frau Mitterndorfer, Tel. 08531/975-461

Zentrale Schuleinschreibung für Erstklässler

Der Termin der Schuleinschreibung für alle Schulanfänger aus Aigen/Inn, Bad Füssing, Egglfing, Kirchham und Würding findet am Mittwoch, 17.04.2013 um 15.00 Uhr im Schulhaus Aigen/Inn statt. Schulpflichtig sind Kinder, die zwischen dem 01.10.2006 bis 30.09.2007 geboren sind sowie die Kinder, die im letzten Schuljahr zurückgestellt wurden.

Änderungen vorbehalten!!!!

Highlights April & Mai 2013

Ostermontag, 01.04.2013

„Volkstümliche Ostergala“

mit Vincent & Fernando, Tex Robinson & Friends, Carina, Oliver Thomas, Original Zillertal Sound

Fr., 12.04.2013

„Perlen für das Volk“ - 20 Jahre

Couplet AG - eine der erfolgreichsten Kult-Musikkabarett-Formationen Süddeutschlands

Do., 18.04.2013

„Klangperlen“ - AQUA PIANO Klavier-

abend mit Catherine Gordeladze

Fr., 19.04. + Sa., 20.04.2013

„WOCHEENDE DER BLASMUSIK“

Sinfonisches Blasorchester Bad Griesbach, Obernzeller Bayerisch Böhmisches

Fr., 26.04.2013

„Der Vogelhändler“ Operette in einer Inszenierung des Freien Landestheaters Bayern

Fr., 03.05.2013

„Geschwister Hofmann“ präsentieren ein Feuerwerk an Musikalität und eine zauberhafte Bühnenshow mit Tänzern des Deutschen Fernsehballetts des MDR

Sa., 11.05.2013

JUBILÄUMSKONZERT „Romantik pur - die schönsten Lieder aus 20 Jahren“ mit Stefan Moll, Andre Steyer, Tom Mandl und Michael Hirte

Fr., 17.05.2013

„Marty & his Rockin' Comets“ stimmungsvoller Swing-, Jive- und Rhythm'n'Blues-Acts

Do., 23.05.2013

„Krainbaby“ spannendes u. schlagkräftiges Crossover, das populäre, ungarische und internationale Schlager in die Stilrichtung der Oberkrainermusik übersetzt

Fr., 24.05.2013

„Italienische Nacht“ mit den schönsten Melodien von Giuseppe Verdi, Giacomo Puccini und Johann Strauß

Do., 30.05.2013

„Una Noche Argentina“ ein argentinischer Abend mit dem Ensemble Milonga Sentimental

Fr., 31.05.2013

„OESCH's die Dritten“ Konzert mit einer der erfolgreichsten Schweizer Musikgruppen und Henry Arland, „dem Mann mit der goldenen Klarinette“

Informationen und Tickets

Kur- & Gästeservice,
Veranstaltungsservice,
Kurallee 15, 94072 Bad Füssing
Tel. 08531/975522 oder per E-Mail:
ticket@badfuessing.de
Homepage: www.badfuessing.de



Haben Sie Informationen für die „Gemeinde-Info“?

Ihre Ansprechpartner:

Elisabeth Hellmannsberger

Telefon 0 85 31/97 55 04
Fax 0 85 31/97 55 09
E-Mail ehellmannsberger@badfuessing.de

Bianca Gansmeier

Telefon 0 85 31/97 55 62
Fax 0 85 31/97 55 105
E-Mail bgansmeier@badfuessing.de

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss:

6. Mai 2013 (Ausgabe Juni / Juli 2013)

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Mitteilungen aufnehmen, die uns bis Redaktionsschluss erreichen.



i Wir sind für Sie da

Gemeinde Bad Füssing

Rathaus 0 85 31/97 54 50

Kur- & Gästeservice 0 85 31/97 55 80

E-Mail: tourismus@badfuessing.de

Kurdirektor 0 85 31/97 55 00

Veranstaltungen 0 85 31/97 55 20

Kartenvorverkauf 0 85 31/97 55 22

Treffp. Gesundheit 0 85 31/94 46-1 82

Gäste-Service 0 85 31/97 55 63

Vermieter-Service 0 85 31/97 55 61

Therme I

0 85 31/9 44 60

Europa Therme

0 85 31/9 44 70

Johannesbad

0 85 31/2 30

Störfälle

Wasser/Kanal 0170/8 18 20 00

Kläranlage 0 85 31/2 46 91

Wasserwerk 0 85 37/3 11

Bauhof/ 0 85 31/2 46 66

Feuerwehrhaus

Wertstoffhof

0 85 37/14 86

(Di./Fr. 13-17 Uhr, Mi./Sa. 9-12 Uhr)

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Füssing, Rathausstr. 6-8, 94072 Bad Füssing

Presserechtlich verantwortlich: Alois Brundobler, 1. Bürgermeister

Erscheinung: 6 x jährlich, alle 2 Monate

Projektleitung Redaktion: NewsWork Communication & Publishing AG, Bahnhofstraße 46, 93161 Sinzing
Tel. 0941/307410, E-Mail: newswork@newswork.de, Internet: www.newswork.de